

## Inhalt

<i>Hannes Haas und Rudolf Richter</i> Editorial	VII
<i>Wolfgang R. Langenbucher</i> Vorwort: Der unerkannte Klassiker	XI
<i>Anton Amann</i> Zur Aktualität Paul F. Lazarsfelds	1
<b>Paul F. Lazarsfeld</b> <b>Autobiografische und wissenschaftsgeschichtliche Texte</b>	
<i>Paul F. Lazarsfeld</i> Eine Episode in der Geschichte der empirischen Sozialforschung: Erinnerungen (1968)	21
Einleitung	21
I. Zeitlicher Ablauf der Ereignisse	23
II. Ein Forschungsstil und seine vermuteten Wurzeln	28
III. Die Organisation der Sozialforschung	37
IV. Atlantischer Transfer – Wegweiser	44
V. Atlantischer Transfer – Latente Strategien	50
VI. Das Rundfunkprojekt in Princeton	58
VII. Die Forschungsstelle für Rundfunkforschung – Arbeitsprogramm und Forschungspolitik	64
VIII. Die Forschungsstelle für Rundfunkforschung – Kulturelle Kontakte	75
IX. Von Princeton nach Columbia	82
<i>Paul F. Lazarsfeld</i> Mit Merton arbeiten (1975)	93
Wissenschaft und Sozialforschung In memoriam Paul F. Lazarsfeld (1901–1976)	121
<i>René König</i> – Persönliche Vorbemerkungen	121
<i>Nico Stehr</i> – Ein Gespräch mit Paul F. Lazarsfeld (1976)	123
<b>Paul F. Lazarsfeld und die Geschichte der empirischen Sozialforschung</b>	
<i>Anthony R. Oberschall</i> Paul F. Lazarsfeld und die Geschichte der empirischen Sozialforschung (1978)	143

<i>Michael Pollak</i>	
Paul F. Lazarsfeld – Gründer eines multinationalen Wissenschaftskonzerns (1979)	157
<i>Paul Neurath</i>	
Paul Lazarsfeld und die Institutionalisierung der empirischen Sozialforschung: Ausfuhr und Wiedereinfuhr einer Wiener Institution (1988)	195
<i>Paul Neurath</i>	
Paul Lazarsfelds Beitrag zu den Anfängen der Massenkommunikationsforschung (1990)	227
<i>Christian Fleck</i>	
Paul F. Lazarsfelds Weg vom „distinguished foreigner“ über den „undiseraable alien“ zum Professor (2004)	239
<b>Anhang</b>	
Bio-bibliografische Hinweise	275
Zeittafel	279
<i>Paul Neurath</i>	
Die nicht veröffentlichten Schriften Paul F. Lazarsfelds (1901–1976)	269